

Helian Quartett spielt Mozart und Brahms

Musikschule präsentiert Kammermusikkonzert im Isernhagenhof

VON FRANK WALTER

ISERNHAGEN F.B. Die Musikschule Isernhagen & Burgwedel eröffnet ihre Kammermusikreihe 2016 am Sonntag, 14. Februar, um 17 Uhr im Foyer des Isernhagenhofs in F.B. mit dem renommierten Helian Streichquartett.

Bereits zum zweiten Mal sind Jutta Rübenacker, Professorin für Violine an der Musikhochschule Hannover, Peter Meier, Solobratschist des Niedersächsischen Staatsorchesters Han-

nover, sowie Viola Mönkemeyer (Violine) und Carsten Jaspert (Violoncello), beide Mitglieder der NDR Radiophilharmonie, zu Gast. Namensgebend ist eine Gestalt aus dem lyrischen Werk Georg Trakls. Für den Auftritt im Isernhagenhof wird das Quartett er-

weitert um den Klarinettenisten und Musikschullehrer Giovanni Polito.

Gemeinsam musizieren sie Mozarts Klarinettenquintett in A-Dur, KV 581. Mozart liebte die Klarinette wegen ihres der Singstimme ähnlichen Timbres. Das Klarinettenquintett begeistert schon beim

ersten Hören mit seinem reinen klanglichen und melodischen Zauber. Dabei berge es aber unter der Oberfläche „melancholischer Heiterkeit die ganze Skala des Ausdrucks menschlichen Empfindens“, wie Richard Strauss über dieses Werk sagte. Außerdem wird das 2. Streichquartett in a-Moll von Johannes Brahms zu hören sein.

i Eintrittskarten für die nummerierten Plätze kosten 10, ermäßigt 5 Euro. Sie sind ab sofort montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr im Büro der Musikschule, Hauptstraße 68 in F.B., erhältlich und können auch unter Telefon (0 51 39) 40 88 vorbestellt werden.



Das Helian Quartett mit Jutta Rübenacker (von links), Carsten Jaspert, Peter Meier und Viola Mönkemeyer eröffnet die Kammermusikreihe 2016 der Musikschule. privat